

Fremdsprachen- struktureller Ansatz vs. kommunikativer Ansatz

Beitrag von „namenlose“ vom 5. Januar 2005 10:27

Hallo,

wie das langfristig aussieht, weiß ich noch nicht, das neue Buch wurde jetzt erst eingeführt. Gelegentlich gebe ich den Schülern noch zusätzliche Übungen, aber eher selten. In der Tat ist es mir wichtiger, wenn sie mehr sprechen können und da gelegentlich Fehler machen, als wenn sie nur einen Satz und den dann grammtisch korrekt rausbringen.

Meine anderen haben natürlich auch ihre Sprechansätze im Unterricht, aber die sind einfach so extrem viel weniger, dass ich den Unterschied schon deutlich merke. Wobei ich das aber auch auf die inhaltliche Gestaltung der Bücher schiebe, das Découvertes ist etwas lebensuntauglich und alltagsfern im Gegensatz zu Taxi.

Meine Arbeiten gestalte ich meistens gemischt, Teile mit Grammatikübungen und einen großen Block mit kommunikativen Sachen, die aber stärker gewertet werden.

Gruß,

namenlose